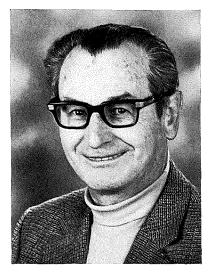
## Othmar J. Wildhaber †



Am 31. 8. 1976 verschied völlig unerwartet Apotheker Othmar J. WILDHABER an einem akuten Herzversagen.

O. J. WILDHABER wurde am 12. 8. 1908 geboren, bestand sein Abitur am Kollegium Sarnen (Obwalden) und studierte Pharmazie an den Universitäten Basel und Genf. Nach Abschluß seines Staatsexamens (1933) arbeitete er 15 Jahre als Offizin-Apotheker, ab 1947 war er in der pharmazeutischen Industrie tätig.

Neben seinen beruflichen Verpflichtungen hat er sich in besonderem Maße für die Botanik engagiert, die ihm — speziell die Orchideen betreffend — zu einem zentralen Anliegen wurde. Er war seit vielen Jahren Mitglied der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft, der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, der Deutschen und der Schweizerischen Orchideen-Gesellschaft. Er beschäftigte sich in besonderem Maße mit der Struktur von

Samen und Früchten, wobei er für die europäischen Orchideen viele neue Erkenntnisse gewinnen konnte. Auf dem Gebiet der Karpologie hat er sich insbesondere durch seine Vorträge auf den Wuppertaler Orchideentagungen und den daraus resultierenden Veröffentlichungen profiliert. Noch wenige Tage vor seinem Tode arbeitete er am Botanischen Institut der Universität Heidelberg, um durch die Erweiterung der Methodik neue Erkenntnisse auf seinem Forschungsgebiet zu gewinnen. Neben seinen Arbeiten im Labor hat er mit großem Engagement auch Beobachtungen in der Natur durchgeführt, die einen großen Teil seiner Freizeit in Anspruch nahmen.

Wir werden Othmar J. WILDHABER ein ehrenvolles Andenken bewahren und sein Werk wird uns verpflichten.

Hans Sundermann